



Stadt Bad Blankenburg

Amtliche Bekanntmachungen

Sitzung des Stadtrates der Stadt Bad Blankenburg am 02.11.2011

1. Bericht des Bürgermeisters

Sehr geehrte Einwohnerinnen und Einwohner, Damen und Herren Stadträte, Ortsteilbürgermeister, Vertreter der städtischen Gesellschaften und der Stadtverwaltung, sehr geehrte Gäste, aus aktuellem Anlass möchte ich mich erstens auf 2 Termine konzentrieren, die als Protestaktionen im Zusammenhang mit dem Vorhaben der Landesregierung, den Kommunen die künftige Finanzausstattung - den KFA zu kürzen, dienen.

Am 8.11. werden wir dem Aufruf folgen, öffentliche Einrichtungen zu schließen. Bei uns wird es das Rathaus betreffen, das an diesem Tag keine Öffnungszeit vorhalten wird. Des Weiteren werden wir am 10.11. aus Protest zum gleichen Thema demonstrativ mit allen Kommunen des Landes nach Erfurt fahren und unseren Unmut zum Vorhaben, die Kommunen finanziell abzukoppeln, gegenüber der Landesregierung kundtun. Ich hoffe, dass sich auch aus unserem Stadtrat einige dieser Aktion anschließen.

Zum gleichen Thema habe ich meine Auffassung unserer Landrätin in einem Schreiben zukommen lassen, da sie in Erwägung gezogen hat, die Kreisumlage um 7,7% anzuheben und damit den Kommunen einen weiteren Stoß in die Armut geben wird. Dieses Schreiben habe ich auch an alle Kreistagsfraktionen geschickt und diese aufgefordert, ein solches Vorhaben zu verhindern. Ich habe dem Kreistag empfohlen, die Kreisumlage maximal um die gegenwärtige Inflationsrate anzuheben und ihren restlichen Finanzausgleich aus ihren Rückstellungen zu finanzieren. Diese Strategie wird im Landkreis Hildburghausen so verfolgt. Daran sollte sich auch unser Landkreis orientieren.

Ein weiteres Problem sehe ich immer größer werdenden Leerstand des ehemaligen Friedrich-Fröbel-Gymnasiums. Ich habe die Landrätin aufgefordert, uns als Bad Blankenburger in die Entscheidungsfindung zur Verwendung des Gebäudes in der Siedlung endlich einzubeziehen. Jede Ruine, jeder Leerstand bedeutet für uns Imageverlust, obwohl wir nicht die Verursacher sind. Es leidet auch die Bereitstellung der dortigen Turnhalle darunter, da diese z. B. seit geraumer Zeit nicht mehr mit warmem Wasser versorgt wird. In Anbetracht dessen, dass dort mit mehreren Sportarten unsere Stadt Trainings- und Wettkampfbetrieb betreibt, ist das ein Umstand, bei dem wir auch einbezogen sein möchten, um im Interesse unseres Breiten- und Vereinssports gemeinsam Lösungen zu suchen. Gäste aus anderen Orten, die hier her zum Wettkampf kommen, haben bei solchen Verhältnissen kein gutes Wort für uns übrig. Verursacher sind eben wieder andere.

Auch die Bad Blankenburger Kreistagsmitglieder, wie zum Beispiel Herrn Schubert, bitte ich an dieser Stelle, unsere Interessen zu unterstützen:

- zur Verhinderung der Erhöhung der Kreisumlage um 7,7% und
- die Wiederbelebung des Gymnasiumsgebäudes.

2. Beschlüsse der öffentlichen Sitzung

Beschluss- Nr. BB 3.E.189/V/2011:

Beschluss der Satzung des Jugend- und Familienbeirates

Beschluss- Nr. BB 207/V/2011:

Beschluss zur Neubesetzung von Ausschüssen des Stadtrates

Hinweise zur Räum- und Streupflicht

Auf Grund der bevorstehenden Winterzeit und der zu erwartenden Schneefälle weist die Stadtverwaltung Bad Blankenburg auf Folgendes hin:

Für die Grundstückseigentümer besteht laut Satzung über die Straßenreinigung im Gebiet der Stadt Bad Blankenburg vom 09.03.1994 die Pflicht, die Schnee- und Eisglätte auf den Gehwegen vor den Grundstücken zu beseitigen. Bei Straßen mit einseitigem Gehweg wechselt die Pflicht von Jahr zu Jahr.

Von morgens 07:00 Uhr bis abends 20:00 Uhr ist der Gehweg für den normalen Tagesverkehr zu sichern, so dass er ohne Gefahren für die Bürger zu begehen ist.

Als Streumaterial sind Sand, Splitt oder ähnliches abstumpfendes Material zu verwenden. Salz darf der Umwelt zuliebe nur in geringen Mengen zur Beseitigung festgetretener Eis- und Schneerückstände verwendet werden.

Bewohnerparkausweise

Im Amtsblatt Nr. 16 vom 21.09.2011 wurde die Gebührenordnung zur Erhebung von Parkgebühren der Stadt Bad Blankenburg veröffentlicht.

In diesem Zusammenhang möchten wir nochmals darauf hinweisen, dass die Bewohnerparkausweise deutlich sichtbar im Bereich der Frontscheibe ausgelegt sein müssen (§ 5 Abs. 5 der Gebührenordnung).

Die Kontrolle der Ausweise soll besonders bei eingeschneiten Autos in den Wintermonaten durch die Eingrenzung auf den Frontscheibenbereich erleichtert werden.

Steuerzahlungstermin für Grund- und Gewerbesteuer

Die Grundsteuer 2011 wird mit den in den zuletzt erteilten Grundsteuerbescheiden festgesetzten Beträgen fällig.

Am 15. November sind die Raten für das IV. Quartal 2011 der Grundsteuer sowie der Gewerbesteuervorauszahlungen an die Stadt Bad Blankenburg fällig.

Die Steuern sind unter Angabe ihrer Steuer-Nummer als Zahlungsgrund auf ein ausgewiesenes Konto der Stadtkasse zu überweisen. Soweit der Stadtkasse ein Abbuchungsauftrag erteilt wurde, werden die fälligen Beträge eingezogen.

**Stadtverwaltung Bad Blankenburg
Steuerabteilung**

Verkauf von Grundstücken im Baugebiet Löbichen

Die Stadt Bad Blankenburg beabsichtigt den Verkauf weiterer Grundstücke im Baugebiet Löbichen unterhalb der Burg Greifenstein. Die Grundstücke grenzen an das bereits erschlossene Baugebiet Löbichen in südlicher und östlicher Richtung an. Es handelt sich um Rohbauland. Eine Erschließung ist noch nicht erfolgt.

Der Kaufpreis für die Grundstücke beträgt 26,00 EUR/qm unerschlossen.

Sollten Sie Interesse am Erwerb eines der Grundstücke haben, setzen sie sich bitte mit der Stadtverwaltung, Liegenschaftsverwaltung (Frau Hölzer oder Frau Springstein-Hinterthan, Tel. 036741 3722 oder 3720) in Verbindung.



Weihnachtsmarkt in Bad Blankenburg

Am 26. und 27. November findet der alljährliche Weihnachtsmarkt in Bad Blankenburg rund um den neu gestalteten Marktbrunnen und im gesamten Innenstadtbereich statt.

Viele Höhepunkte im Bühnenprogramm bieten Abwechslung für Jung und Alt. Am verkaufsoffenen Sonntag sind alle Geschäfte geöffnet.

Auszüge aus dem Programm:

Samstag, 26. November:

- 14:00 Uhr: Eröffnung durch den Bürgermeister, den Weihnachtsmann und die Lavendelkönigin;
 14:45 Uhr: Bühnenprogramm der Kindereinrichtungen und der Grundschule;
 15:00 Uhr: Weihnachtsprogramm der Scholl-Schule im Fröbelsaal;
 16:10 Uhr: Modenschau der Modeläden Heinze und Rudolf „Wintermode und mehr“
 16:45 Uhr: Weihnachtsprogramm mit „voice`n strings“
 17:30 Uhr: Glühweinparty

Sonntag, 27. November:

- 14:00 Uhr: Eröffnung durch den Bürgermeister, den Weihnachtsmann und die Lavendelkönigin;
 15:00 Uhr: Begrüßungsgeschenke an die Neugeborenen der Stadt;
 16:00 Uhr: Weihnachtskochen mit Lars Minner vom Weinhaus Eberitzsch;
 Weihnachtsbaumschmücken;
 17:00 Uhr: Adventsmusik im Kerzenschein in der geheizten Nicolai-Kirche mit dem Posaunenchor;

Anmeldung schulpflichtiger Kinder

für das Schuljahr 2012/2013 im Schulbezirk Bad Blankenburg

Alle Kinder, die bis zum 1. August 2012 das 6. Lebensjahr vollendet haben, sind mit Beginn des Schuljahres 2012/2013 schulpflichtig.

Die Anmeldung im Schulbezirk Bad Blankenburg erfolgt in der Grundschule Bad Blankenburg, Bähringstraße 10,
am Montag, dem 12.12.2011

14:00 Uhr - 18:00 Uhr
sowie

am Donnerstag, dem 15.12.2011

14:00 Uhr - 18:00 Uhr.

Die Erziehungsberechtigten werden gebeten, ihre Kinder bei der Anmeldung vorzustellen und Geburtsurkunde und Familienstammbuch mitzubringen.

Marion Wehner

Schulleiterin

Grundschule „Friedrich Fröbel“

Bad Blankenburg

Die Greifenstein-Freunde e.V. bitten um Beachtung

Die nicht ordnungsgemäße Verteilung unseres Greifenstein-Boten bereitet uns seit langem großen Ärger. Ganze Straßen, aber auch einzelne Haushalte dazwischen, erhalten den Boten nicht, oder nur lückenhaft.

Unser Mitteilungsblatt erfreut sich einer immer größeren Leserschaft und sehr viele unserer Bad Blankenburger Bürger, auch in den Ortsteilen, sammeln den Boten.

Umso schmerzlicher ist es dann, wenn er nicht zugestellt wird.

Aus diesem Grunde hat der Vorstand am 02.08.2011 beschlossen, in mehreren Geschäften im Stadtgebiet den Greifenstein - Boten zur Selbstabholung auszuliegen.

Bei folgenden Stellen haben wir die volle Unterstützung und Bereitschaft erhalten und es wird durch einen Aushang im jeweiligen Eingangsbereich zusätzlich bekannt gegeben:

1. tegut Kaufhalle Königseer Straße
2. AVIA-Tankstelle
3. Fleischerei Krauss, Obere Marktstraße
4. Stadtmühle, Friedrich-Ebert-Straße
5. Rathaus, Markt 1
6. Volksbank, Untere Marktstraße
7. Kreissparkasse, Bahnhofstraße
8. Bäckerei Brehme, Bahnhofstraße
9. Stadthalle
10. Naturparkinfo

11. ESSO-Tankstelle
12. Kaufhallenkiosk Siedlung
13. Apotheke in der Siedlung
14. Apotheke in der Bähringstraße
15. Fleischerei Grüner, Rudolstädter Straße

Der Bürgermeister organisiert die Verteilung in den Ortsteilen über die Ortsteilbürgermeister.

Ausschreibung

der Hochwildjagdverpachtung-Pachtgenossenschaft Bad Blankenburg /Watzdorf

Zum 01.04.2012 ist für die Dauer von 12 Jahren die Jagdnutzung der Jagdgenossenschaft Bad Blankenburg /Watzdorf neu zu verpachten. Die jagdbare Fläche des Jagdbezirkes beträgt ca. 960 ha; hiervon sind ca. 540 ha Waldfläche. Rotwild, Schwarzwild und Rehwild ist als Standwild ansässig. Die Besichtigung des Revieres ist nach vorheriger Absprache möglich. Das Mindestangebot beläuft sich auf 6,50 EUR /ha. Die Pachtbedingungen sind nach vorheriger telefonischer Ankündigung in der Stadtverwaltung Bad Blankenburg einsehbar. Über Bestimmungen des abzuschließenden Pachtvertrages kann verhandelt werden.

Die Verpachtung erfolgt auf dem Weg einer öffentlichen Ausschreibung durch Einholung schriftlicher Angebote.

Die Pachtangebote müssen verschlossen bis zum 31.01.2012 bei dem Jagdvorsteher

Herrn Andreas Gruner

Watzdorf Nr. 26

07422 Bad Blankenburg

mit der Kennzeichnung „Jagd-pacht-Jagdgenossenschaft“ eingegangen sein.

Über die Vergabe entscheidet die Jagdgenossenschaft Bad Blankenburg/Watzdorf. Sie sieht sich nicht an das Höchstangebot gebunden.

Die Eröffnung der Angebote erfolgt am 03.02.2012 in einer Sitzung des Vorstandes der Jagdgenossenschaft. Die Vergabe erfolgt durch Beschluss der Jagdgenossenschaft.

Ausschreibung

der Hochwildjagdverpachtung-Eigenjagdbezirk Stadt Bad Blankenburg

Zum 01.04.2012 ist für die Dauer von 12 Jahren die Jagdnutzung des Eigenjagdbezirkes Bad Blankenburg neu zu verpachten. Die Fläche des Jagdbezirkes beträgt ca. 202 ha, Sie ist 100 % bejagdbar und besteht ausschließlich aus Waldflächen. Rotwild, Schwarzwild und Rehwild ist als Standwild ansässig. Die Besichtigung des Reviers ist nach vorheriger Absprache möglich.

Die Pachtbedingungen sind nach vorheriger telefonischer Ankündigung in der Stadtverwaltung Bad Blankenburg einsehbar. Über Bestimmungen des abzuschließenden Pachtvertrages kann verhandelt werden.

Die Verpachtung erfolgt auf dem Weg einer öffentlichen Ausschreibung durch Einholung schriftlicher Angebote. Die Pachtangebote müssen verschlossen bis zum 30.11.2011 in der Stadtverwaltung Bad Blankenburg

mit der Kennzeichnung „Jagd-pacht-Eigenjagdbezirk“ eingegangen sein.

Die Angebote müssen folgenden Inhalt haben:

1. Die Höhe der Jagdpacht (diese versteht sich incl. der MwSt.)
2. Die Anerkennung der Pachtbedingungen der Stadt Bad Blankenburg
3. Die Bescheinigung der Pachtfähigkeit nach § 11 Abs. 5 Bundesjagdgesetz.

Über die Vergabe der Jagdpacht entscheidet der Stadtrat der Stadt Bad Blankenburg in seiner Sitzung am 14.12.2011. Die Stadt sieht sich nicht an das Höchstangebot gebunden.

— Ende des amtlichen Teiles —